

Pilzausstellung: Formenvielfalt und Farbenpracht

Wolfenbüttel. Wenn am Wochenende des 15. und 16. Oktobers der Verein „Fliegenpilz“ seine alljährliche Pilzleherschau in den historischen Gewölbesälen der Kommission veranstaltet, werden wieder Pilze in allen Variationen zu sehen sein. Bei den Sammeltouren der vergangenen Wochen kamen trotz geringer Niederschlagsmenge Pilzfreunde mit vollen Körben nach Hause, denn bereits der Nachttau reicht vielen Arten zur Fruchtkörperbildung aus. Besuchern der Ausstellung wird ein Einblick in die Formenvielfalt und Farbenpracht der heimischen Pilzflora geboten, die unverzicht-

bar für das ökologische Gleichgewicht ist.

Wenn Lärchengoldröhrlinge, Ziegenlippen, Parasolpilze, diverse Champignonarten, Schwefelritterlinge, Rettichhelmlinge, Erdsterne und mehrere Hunderte anderer interessanter Frischpilzarten auf den Tischen in der Kommission arrangiert sind, beantworten an den einzelnen Stationen geschulte Mitglieder des Ausstellungsteams gern die Fragen der Besucher. Eigene Funde aus Wäldern, Wiesen und Gärten können zur Pilzberatung mitgebracht werden. An der Pilzduftstation gibt es Gelegenheit, sich den Duft des

Knoblauchschwindlings in die Nase steigen zu lassen und über andere erstaunliche Geruchsnu-



ancen zu diskutieren, die man bei vielen Arten wahrnehmen kann. Erst vor kurzer Zeit erschienen ist der vereinseigene Geburtstagskalender „Mit Pilzen durch das Jahr“, der neben anderen kunstgewerblichen Erzeugnissen im Foyer angeboten wird. Erstmals ausgestellt werden Pilzaquarelle von einem Mitglied der Kartie-

rungs-AG.

Besonders Kinder sind fasziniert vom Blick in den Mikrokosmos der Pilzwelt, der sich unter der Stereolupe eröffnet.

Beim Pilzfreundetreff im Bistro kann man sich mit hausgemachten Leckereien stärken und alles Gesehene und Gelernte in angenehmer Atmosphäre Revue passieren lassen.

Pilzausstellung: 15. und 16. Oktober; Veranstalter: Fliegenpilz e.V. Öffnungszeiten: 10 bis 18 Uhr Veranstaltungsort: Kommission Wolfenbüttel, Kommissstraße 5.



Marion Franke (4. v. l.), Leiterin der Pilzausstellung, mit einigen Mitarbeitern.

Foto: Verein